

Pressemitteilung

Potsdam, 24. Juni 2015 / 096

Statement der Landtagspräsidentin im Kontext der gegenwärtigen Berichterstattung

Zu der Berichterstattung über den Umgang mit Spendengeldern der „Stiftung Preußisches Kulturerbe“ und der Finanzierung des Figureschmucks auf dem Landtagschloss stellt die Präsidentin des Landtages Brandenburg, Britta Stark, klar:

„Der Landtag hat zu keiner Zeit Geld von Max Klaar bzw. der Stiftung Preußisches Kulturerbe entgegengenommen; das war und ist auch nicht geplant. Vielmehr sollte der Figureschmuck mit Mitteln des Schlossvereins restauriert und montiert werden. Für diesen Zweck hat der Schlossverein Spenden gesammelt. Die Landtagsverwaltung hatte bisher keine Veranlassung, sich die Herkunft des Spendenaufkommens darlegen zu lassen. Das Präsidium des Landtages wird sich in seiner nächsten Sitzung mit den aufgeworfenen Fragen zur Finanzierung der Aufstellung der Attikafiguren befassen.“

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Pressesprecher
Rainer Liesegang

Alter Markt 1, 14467 Potsdam

Telefon 0331 966-1002
Fax 0331 966-1005

pressestelle@landtag.brandenburg.de
www.landtag.brandenburg.de